

Anzeige einer Sammlung nach § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)

1. Wie ist die Sammlung organisiert?

- gewerblich gemeinnützig

2. Wer ist Träger / Organisator der Sammlung?

verantwortliche Person und/oder Firma:

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefonnummer

Anzahl der Mitarbeiter

2.1 Angaben über Art der Sammlung

- Sammeln/Befördern Handeln

2.2 Wird die Sammlung durch einen Dritten ausgeführt?

- ja (dann bitte 2.3 ausfüllen) nein (dann weiter mit 3.)

2.3 Die Sammlung wird durch folgenden Dritten ausgeführt:

Firmenbezeichnung

Adresse und Telefonnummer

Ansprechpartner / verantwortliche Person

3. In welcher Verbandsgemeinde / Stadt soll gesammelt werden?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> gesamter Landkreis Mayen-Koblenz | <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Vallendar |
| <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Maifeld | <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Vordereifel |
| <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Mendig | <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Weißenthurm |
| <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Pellenz | <input type="checkbox"/> Stadt Andernach |
| <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Rhens | <input type="checkbox"/> Stadt Bendorf |
| <input type="checkbox"/> Verbandsgemeinde Untermosel | <input type="checkbox"/> Stadt Mayen |

4. An welchen Tagen / in welchem Zeitraum soll gesammelt werden?

- Einmalige Sammlung am
- täglich wöchentlich monatlich
- Bitte Wochentage angeben:
- Die Sammlung wird von bis (Monat) durchgeführt.
- Die Sammlung wird mindestens für den Zeitraum durchgeführt.

5. Welche Abfälle sollen gesammelt werden?

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Altmetalle | <input type="checkbox"/> Altkleider | <input type="checkbox"/> Bauschutt |
| <input type="checkbox"/> Schuhe | <input type="checkbox"/> Altreifen | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: | <input type="text"/> | |
- Mengenangabe: t/Jahr (schätzungsweise).

6. Wie machen Sie auf die Sammlung aufmerksam? (z. B. Werbung durch Wurf- und Handzettel o. ä.)

7. In welcher Form soll die Sammlung erfolgen? (Straßensammlung, Ausgabe von Behältern, Aufstellen von Containern etc.)

8. Welche Fahrzeuge nutzen Sie zum Sammeln der Abfälle / Wertstoffe? (bitte Anzahl und Kennzeichen angeben)

9. Wie ist der weitere Verwertungsweg der Abfälle/Wertstoffe vorgesehen bzw. wo werden diese verwertet?

Name und Adresse der Verwertungsfirma (bei mehreren Firmen Rückseite benutzen):

--

Verantwortliche Person

Telefonnummer

--	--

Abfälle / Wertstoffe werden:

zur Wiederverwertung vorbereitet

dem Recycling zugeführt

stofflich verwertet

einer energetischen Verwertung zugeführt

Für die angegebenen Verwertungsbetriebe ist jeweils die in der Anlage beigefügte Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit beizufügen.

10. Datum und ausstellende Behörde der Gewerbeanmeldung / Reisegewerbekarte (bitte Kopie beifügen)

--

§ 53 KrWG bei der SAM ()

11. Datum und Aktenzeichen der Anzeige nach § 53 KrWG bei der SAM (Sonderabfall-Management Rheinland-Pfalz, Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 34, 55130 Mainz, Tel: 06131/ 98298-0) (bitte Kopie der Anzeige beifügen)

--

12. Bestätigung der Angaben

Mir ist bewusst, dass

- die gewerbliche Sammlung gem. § 17 Abs. 2 S. 2 KrWG nicht die Sammlung von gemischten Abfällen aus privaten Haushaltungen und gefährliche Abfälle umfasst,
- die Anzeige gem. § 18 KrWG nicht die Anzeige nach § 53 KrWG bzw. die Erlaubnis nach § 54 KrWG ersetzt und nur für den Landkreis Mayen-Koblenz Anwendung findet,
- ein Transportfahrzeug gem. § 55 KrWG besonders zu kennzeichnen ist („A-Schild“),
- ein Verstoß gegen § 18 Abs. 1 S. 1 KrWG eine Ordnungswidrigkeit nach § 69 Abs. 2 Nr. 1 KrWG darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann,
- die Erfassung von Elektroaltgeräten gem. § 12 des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) ausschließlich den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, Vertreibern und Herstellern vorbehalten ist. Eine Zuwiderhandlung kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Zudem versichere ich, dass

- ich beim Sammeln und Befördern alle Vorschriften des KrWG und der dazu erlassenen Rechtsverordnungen, sowie alle sonstigen gesetzlichen und untergesetzlichen Regelwerke beachte,
- alle Änderungen rechtzeitig von mir angezeigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift der verantwortlichen Person(en)

Wichtige Hinweise:

Die beabsichtigte Sammlung ist spätestens drei Monate vor Aufnahme bei der Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel, Untere Abfallbehörde, An der L117, 56299 Ochtendung anzuzeigen.

Bitte beachten Sie, dass bei gemeinnützigen Sammlungen die Gemeinnützigkeit durch Vorlage der entsprechenden Unterlagen (Freistellungsbescheid des Finanzamtes) nachzuweisen ist.

Anlage

Erklärung zur Anlagenverfügbarkeit

Hiermit bestätigt

(Name des Verwertungsbetriebes / Anlieferungsbetriebes)

dass

(Name des Sammelunternehmens)

berechtigt ist, im Zeitraum von _____ bis _____ folgende im Landkreis Mayen-Koblenz gesammelten Abfälle in unserem Betrieb anzuliefern und verwerten zu lassen:

- Altmetalle Altkleider Bauschutt
 Schuhe Altreifen
 Sonstiges: _____

Eine Kopie des Zertifikates als Entsorgungsfachbetrieb ist beizufügen.

Liegt eine solche nicht vor, sind die vorgesehenen Verwertungswege darzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel